

Geschichte 189 – blackwoman (Ägypten)

Internet-Lügen

Ich lernte M. über wkw kennen. Er setzte mir einen Link über ein ägyptisches Hotel in mein GB. Ich sah mir den Link an und bedankte mich bei ihm, wie es sich gehörte. Gleich am nächsten Tag meldete er sich bei mir, ob ich keine Lust hätte, ihn in Ägypten zu besuchen, er würde mich einladen, ich sei ja so eine hübsche Frau und hätte die schönsten blauen Augen, die er je gesehen hatte. Natürlich gefielen mir seine schönen Worte, denn er war sehr charmant gewesen.

Ich sagte ihm, dass ich berufsbedingt im Moment nicht kommen kann, was er sehr bedauerte. Wir schrieben einige Zeit hin und her, bis ich bemerkte, dass ich mich in ihn verliebt hatte. Ich schrieb ihm von meinen Gefühlen, und hatte gleich am nächsten Morgen eine Email von ihm bekommen, dass er sich auch verliebt hätte. Er sei aber vorsichtig, weil er von einer Frau verletzt worden wäre. Ich meinte, wir müssen ja nichts überstürzen, worüber er sehr froh war. Er schrieb mir jeden Tag Emails, wie verliebt er doch sei. Es hörte sich einfach so klasse an. Er erzählte mir, er würde als Ingenieur arbeiten und von T., die mit seinem Neffen liiert sei, er gab mir ihren Link, ich solle ihre Seite mal ansehen, vielleicht könnten wir ja Freunde werden. Ich sah mir die Seite an, klickte sie an, und kam auf ihre Freundesliste. Nach ca. 6 Wochen fragte mich M, ob ich ihn heiraten wolle. Ich sei ja geschieden, da würde es ja keine Probleme geben. Ich sagte ihm, dass ich keinen Mann heirate, den ich nicht kenne. Da war er etwas sauer darüber. Ich fragte ihn, ob es wegen der Papiere wäre. Er wurde richtig wütend, und meinte, er sei Ingenieur, er hätte das nicht nötig. Heute weiß ich es besser.....

Na ja, er wollte mich dann hier in Deutschland besuchen. Kein Problem. Ich ließ im Internet die nötigen Papiere ausdrucken, schloss eine Krankenversicherung für ihn ab, machte Kopien von Mietvertrag, Ausweis fertig und schickte ihm das per dhs kurier (27 Euro Gebühr) nach Cairo. M.war gleich wütend, weil es falsche Papiere wären.. und, und, und. Dabei bat ich ihn vor meinem Versand nach Cairo, er solle mir eine Faxnummer geben, damit ich ihm das durch faxen könne. Er solle sich das ansehen, ob das mit den Papieren so ok sei. Es kam keine Faxnummer, also schickte ich ihm die Papiere so zu. Das Theater war natürlich riesengroß.

Heute weiß ich, warum. Der Herr ist ja schon ewig arbeitslos, und hätte gar kein Visa bekommen. Von wegen, „ich arbeite als Ingenieur“, nichts arbeitet er. Alles gelogen. Ich weiß es ja aus sicherer Quelle. Gleichzeitig wurde ich damals von einer Frau gewarnt, deren Mann M. kannte, der sagte, dass er gar nicht geschieden sei und man solche Papiere günstig bei einem guten Anwalt kaufen könne. Die spinnt dachte ich. Ich hatte meine rosarote Brille auf. Tja, Liebe macht blind.

Er machte dann den Vorschlag, ich solle vor Weihnachten kommen. Ich sagte, kein Problem, besorgte mir einen Flug, und sagte ihm, ich komme eine Woche vom 08.12.08 -15.12.08.

Mahmood meinte dann auf den letzten Drücker, nein es würde doch nicht gehen wegen der islamischen Feiertage. Also musste ich den Flug canceln. Ich war nicht erfreut darüber, aber was sollte ich machen. Weihnachten und Silvester vergingen. Mahmood meinte, ich könne doch Ende Januar kommen, er würde ein Appartement besorgen. Gleichzeitig sollte ich die Heiratspapiere beantragen, was er datumsgemäß genau festlegte. Ich konnte aber krankheitshalber Ende Januar nicht

fliegen, was ihn wieder wütend machte, denn er dachte, ich würde das nur so daher sagen. Ich machte Fotos von meinen kranken Beinen, damit er mir glaubte. Er bat um Verzeihung, und meinte noch, ich sei die Liebe seines Lebens. Jede Woche erinnerte er mich an diese Papiere und ich sagte, dass es schon in Ordnung käme. Wir meldeten uns in einem anderen Chat an, da ja bei wkw das Einloggen im Moment nicht gehen würde. In der Realität war er eingeloggt ohne Statusanzeige. Wir hatten beide im Beziehungsstatus verlobt stehen. Doch fiel mir halt auf, dass im einen Chat unter beruf Ingenieur stand und im anderen Chat unter Beruf Unternehmer. Das kam mir schon komisch vor. heute weiß ich warum.

Nun ja, die Papiere waren da, aber ich musste sie zurückgeben wegen meiner Tochter. Ich hatte Angst, ihm das zu sagen, aber ich kam nicht drum herum. Er wollte sie haben, aber ich hatte sie nicht mehr. Natürlich war er wieder wütend, aber ich sagte ihm, dass es im September kein Problem sei zu heiraten. Er meinte halt, warum ich gelogen hätte, ich sagte aus Angst ihn zu verlieren. Ich liebte ihn wirklich sehr. Mein PC lief 24 Stunden am Tag nur wegen ihm. Mein ganzes Leben drehte ich nur um ihn. Ich wollte immer erreichbar für ihn sein. Nun ja, am 15. April sollte ich die Chance bekommen ihn kennenzulernen. Ich war sehr aufgeregt, denn ich war ja sehr krank und ich wusste nicht, wie er damit zurecht kommen würde. Er war sehr nett und zuvor kommend. Habibi hier, Habibi dort. Er stellte mich seinem Neffen vor. Aber irgendwie merkte ich schon, dass ist alles nur Show. Ich sagte aber nichts, denn ich war allein in diesem fremden Land. Er war auch sehr angespannt, und meinte, es sei wegen seiner Arbeit... haha, er hatte ja gar keine. Ich weiß, was es jetzt bedeutet: Ich genieße mein Leben in vollen Zügen !!!! nämlich bis nachts 4 Uhr ausgehen. und mein Hobby sind schöne Frauen. Er wollte noch angeblich den Flug verschieben, damit ich länger bleiben könne..... ja klar doch.

Am 22.4. flog ich nach Hause. Als ich zu Hause war kam dann das große jammern von M. Ja, er würde sein Appartement verlieren, Probleme mit der Arbeit, und und....

Mich nervte seit einiger zeit eine Frau von seiner wkw Seite, und dass er Kommentare unter ihre Fotos geschrieben hatte. Er sagte, sie seien nur gute Freunde...er war sogar so dreist und hatte mir Nachrichten, die angeblich von ihr waren, gefaked. Er jammerte mir von seinen Problemen vor, und meinte, er hätte T. auch um Hilfe gebeten. Ich dachte an die Kinder, und half ihm natürlich. Und immer wieder, „Habibi, du bist mein ein und alles, komm wir wollen in Ägypten leben. mein Herz, mein alles, ich will nur dich. Ich freu mich auf unsere Hochzeit, blablabla.“ Er wollte sogar ein Baby von mir. Dann die nächste Frau auf seiner wkw-Seite... ah, da wurde es schon intensiver...

Nun ja, wenn Mahmood mir nicht die Wahrheit sagt, ich bekomm sie raus. Und ich habe alles herausgefunden, alles von a-z erstunken und erlogen. Ich habe etliche Beweise gesammelt.

Die Frau hatte er angebaggert und T, die Freundin seines Neffen nie um Hilfe gebeten, aber ich sollte ja nichts zu T. sagen, es wäre ja ein Geheimnis zwischen den beiden und mittlerweile weiß ich, wie er vorgeht: er sucht sich Frauen aus, die geschieden sind, am besten noch mit Kindern, denn die sind besonders anfällig für sein Gesülze, denn Papier ist geduldig und sagen kann man auch viel, (was M. alles auf Allah geschworen hat, ich glaube, der kommt bei diesen falschen Schwüren nie in das Paradies), am besten noch aus Deutschland mit gutem Beruf, dann ist er ja gut versorgt und hat seine Eintrittskarte nach Deutschland. Mir wurde ja immer der

private Kontakt zu den Damen untersagt, und immer war ja dieses wkw schuld und jede Dame, die für ihn gefährlich wurde, kam gleich auf die ignoliste.... jaja, jetzt weiß ich auch warum. (i'm away for a long long time). Ja, es wird zu gefährlich. Ich will gar nicht wissen, wie viele Frauen ihn durchschaut haben und bei ihm auf der ignoliste sitzen. Fakt ist: er braucht eine Eintrittskarte nach Deutschland und er möchte finanziell versorgt sein.

Er hat sogar in meinen Emails spioniert, da waren fakes drin von meiner Freundin, einer Informatikerin eingebaut, weil wir wussten, dass spioniert wurde, wir haben eine unbekannte Emailadresse gefunden. Och und nun ist M. ja sooo verletzt und schnappt sich gleich die Nächste, obwohl er ja so verliebt in mich ist, solche Gefühle hatte er noch nie gehabt.

Ich habe sehr viel für ihn getan, die Nächste die noch mehr tut, ist noch Schlimmer dran, denn er ist ein Egoist, der nur seinen Vorteil sieht. Er ist ein klasse Schauspieler, ich habe auch diese rosarote Brille angehabt.

Ich habe auch bestimmte Warnungen nicht wahr haben wollen und ihn in Schutz genommen. Wenn ich mir das heute alles so durch den Kopf gehen lasse, wird mir vieles klarer. Ach ja, er ist in Gruppen, die auf seiner wkw Seite nicht angezeigt sind. Also heimlich in Gruppen und seine neue Freundin hintergeht er auch schon und lügt sie an. Schöner Engel, der feine Herr. Ich war ein fake stimmt, aber ich stecke nicht hinter jeder Frau, die er anbaggert.

Er hat ja nichts zu tun, ist arbeitslos, da hat man nachts genug Zeit zum baggern. Ich habe alle Beweise sicher aufgehoben.

Ich bin nicht verrückt, nur eine Frau, deren Gefühle missbraucht wurden, und die sich gewehrt und Beweise gesammelt hat. Klar, ich habe zu viel heraus bekommen, das ist zu gefährlich geworden, dann wird man halt als verrückt hingestellt, er ist ja der Herr mit der weißen Weste.

Susanne